



Wirtschaftsförderung  
Rhein-Erft GmbH



# STARTEN SIE DURCH MIT **FÖRDERMITTELN!**

Fördermöglichkeiten für (Solo-)  
Selbstständige, Kleinst-, kleine  
und mittlere Unternehmen

# WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

## ▼ Förderung von Unternehmensberatungen für KMU

Stärken Sie Ihr unternehmerisches Know-how, sowie die Leistungs-, Wettbewerbs-, Beschäftigungsfähigkeit und Anpassungsfähigkeit Ihres Unternehmens.

Gefördert werden konzeptionelle Beratungen von qualifizierten Beratern/Beraterinnen zu allen wirtschaftlichen, finanziellen, personellen und organisatorischen Fragen der Unternehmensführung sowie zur Fachkräftesicherung und -bindung, Kosteneinsparung oder Anpassung des Geschäftsmodells, Geschlechtergleichstellung, Chancengleichheit/Nichtdiskriminierung oder ökologischen Nachhaltigkeit.

### FÖRDERUNG

50% der Beratungskosten von max. fünf Beratungstagen, max. 1.750€

### BETRIEBSGRÖSSE

< 250 Vollzeitbeschäftigte, auch Freiberufler

[www.leitstelle.org](http://www.leitstelle.org)

## ▼ INQA-Coaching

Von Digitalisierung bis Dekarbonisierung: Auch kleine und mittlere Unternehmen spüren den Wandel der Arbeitswelt.

INQA-Coaching bietet niedrighschwellige Beratungs- und Unterstützungsleistungen, um den Herausforderungen zu begegnen und sich gemeinsam mit den Beschäftigten krisensicher und zukunftsfest aufzustellen.

### FÖRDERUNG

Max. 11.520 Euro für max. 12 Beratungstage (80% Förderquote, max. 960 Euro/Beratungstag)

### SITZ/ARBEITSSTÄTTE

in Deutschland, Unternehmen mind. 2 J. am Markt (bei Rechtsformänderung: Gründung > 5 J. zurück)

### BESCHÄFTIGTENZAHL

mind. 1 soz.vers.pfl. Beschäftigte\*r in Vollzeit im letzten Jahr sowie weniger als 250 Beschäftigte

### UMSATZ

Jahresumsatz < 50 Mio. Euro oder Jahresbilanzsumme < 43 Mio. Euro

[www.inqa.de](http://www.inqa.de)

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen



### INFO

Das Thema „Wettbewerbsfähigkeit“ wird auch im Förderprogramm „Fit-für-die-Zukunft“ adressiert (siehe Kapitel „STRUKTURFÖRDERUNG RHEINISCHES REVIER“).

© lovelyday12 – stock.adobe.com



# WEITERBILDUNG

## ▼ **KOMPASS** Kompakte Hilfe für Solo-Selbstständige

Das Programm hilft Solo-Selbstständigen und Freiberufler\*innen mithilfe einer finanziellen Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen, ihr Geschäftsmodell widerstandsfähiger zu machen. Diese können der Sicherung/Weiterentwicklung der beruflichen Existenz oder der Erhöhung der Bestandsfestigkeit des Geschäftsmodells dienen (u.a. berufsspezifische/nicht-berufsbezogene fachliche Kompetenzen, personale/soziale/methodische Kompetenzen).

### **FÖRDERUNG**

90 % der reinen Qualifizierungskosten,  
max. 4.500€ Förderung

### **ZIELGRUPPE**

Solo-Selbstständige im Haupterwerb,  
die mind. seit zwei Jahren am Markt bestehen,  
Wohnsitz/Tätigkeit in Deutschland

[www.koeln.business/foerdermittelberatung/kompass-selbststaendige](http://www.koeln.business/foerdermittelberatung/kompass-selbststaendige)

## ▼ **Förderung der Qualifizierung Beschäftigter**

Im Rahmen ihrer Qualifizierungsoffensive hat die Arbeitsagentur die Fördermöglichkeiten für Beschäftigte weiter geöffnet. So kann bei geringqualifizierten Beschäftigten eine Weiterbildung mit dem Ziel eines Berufsabschlusses gefördert werden. Zusätzlich sind aber auch alle Beschäftigten im Fokus, deren Tätigkeiten durch Technologien ersetzt werden können, vom Strukturwandel betroffen sind oder eine berufliche Weiterbildung in einem Engpassberuf anstreben.

### **FÖRDERUNG**

Die Zuschussung von Lehrgangskosten und Arbeitsentgelten ist abhängig von Betriebsgröße und Qualifizierungsgrad der Beschäftigten.

[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

# INNOVATION UND DIGITALISIERUNG

## ▼ **Mittelstand Innovativ & Digital (MID)**

Das Programm stärkt Klein-, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) darin, die Innovationskraft und Abläufe ihrer Betriebe zu digitalisieren sowie ihre Produkte, Dienstleistungen und Produktionsverfahren digital weiterzuentwickeln. Das Förderprogramm besteht aus mehreren Teilprogrammen.

### **FÖRDERUNG**

**MID-GUTSCHEINE** Förderfähig sind Beratungs-, Entwicklungs- und Umsetzungsdienstleistungen

- bis zu 15.000 Euro bei Digitalisierungs- und Analyse Gutscheinen
- bis zu 40.000 Euro bei Innovationsgutscheinen

### **BETRIEBSGRÖSSE**

< 250 Beschäftigte: max. 50% Förderquote

**MID-ASSISTENZ** Projektbezogene Einstellung einer Person mit Hochschulabschluss zur Umsetzung eines Innovations- oder Digitalisierungsprojektes (Wissenstransfer).

### **BETRIEBSGRÖSSE**

< 50 Beschäftigte und max. 5 Beschäftigte mit Hochschulabschluss: max. 33.000 Euro über 2 Jahre  
< 50 Beschäftigte und 0 Beschäftigte mit Hochschulabschluss: max. 48.000 Euro über 2 Jahre

**MID-DIGITALE SICHERHEIT** Aufdecken von Sicherheitslücken im Betrieb und Stärkung der Resilienz gegen Cyberangriffe.

Höhe der Zuwendung zwischen 4.000 und 15.000 Euro.

### **BETRIEBSGRÖSSE**

< 250 Beschäftigte: max. 50% Förderquote

[www.mittelstand-innovativ-digital.nrw](http://www.mittelstand-innovativ-digital.nrw)

## go-Inno

Das Programm fördert externe Beratungen zur Vorbereitung und Durchführung von technisch-technologischen Produkt- und Verfahrensinnovationen.

### FÖRDERUNG

**Leistungsstufe 1** – Potenzialanalyse: maximal 5.500 Euro, maximal 8+2\* Beratertage

**Leistungsstufe 2** – Realisierungskonzept: maximal 13.750 Euro, maximal 20+5\* Beratertage

\*zusätzliche Beratertage bei Einbeziehung sachverständiger Dritter

### BETRIEBSGRÖSSE

< 100 Beschäftigte

[www.innovation-beratung-foerderung.de](http://www.innovation-beratung-foerderung.de)

## go-digital

Mit seinen fünf Modulen „Digitalisierungsstrategie“, „IT-Sicherheit“, „Digitalisierte Geschäftsprozesse“, „Datenkompetenz“ und „Digitale Markterschließung“ richtet sich „go-digital“ gezielt an KMU der gewerblichen Wirtschaft und an das Handwerk. Gefördert werden Beratungs- und Umsetzungsleistungen, um Unternehmen auf dem Weg in die digitale Zukunft zu unterstützen.

### FÖRDERUNG

50 % auf einen maximalen Beratertagesatz von 1.100 Euro (ohne Mehrwertsteuer). Der Förderumfang beträgt maximal 30 Beratertage in einem Zeitraum von bis zu 6 Monaten.

### BETRIEBSGRÖSSE

< 100 Beschäftigte

**Endet am 31.12.2024**

[www.innovation-beratung-foerderung.de](http://www.innovation-beratung-foerderung.de)



## KMU-innovativ

KMU gehören zu den Vorreitern des technologischen Fortschritts in der Spitzenforschung. „KMU-innovativ“ fördert industrielle Forschungs- und vorwettbewerbliche Entwicklungsvorhaben in verschiedenen Technologiefeldern und Themenbereichen, wie Bioökonomie, Biomedizin, Elektronik und autonomes Fahren; High Performance Computing, Medizintechnik, Informations- und Kommunikationstechnologien, Interaktive Technologien für Gesundheit und Lebensqualität, Klima, Materialforschung, Photonik und Quantentechnologien & Zukunft der Wertschöpfung

### FÖRDERUNG

Die Einzelheiten der Förderung sind in der jeweiligen Förderbekanntmachung geregelt. Stichtage sind der 15. April und der 15. Oktober.

### BETRIEBSGRÖSSE

< 250 Beschäftigte

[www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

## WIPANO Wissens- und Technologietransfer durch Patente und Normen

Das Programm unterstützt KMU und Angehörige der Freien Berufe, die erstmals ihre Forschungs- und Entwicklungs- (FuE) Ergebnisse durch gewerbliche Schutzrechte sichern wollen bzw. deren letzte Schutzrechtsanmeldung länger als drei Jahre zurückliegt. Die Förderung soll helfen, ein strategisches Verständnis des Patentsystems zu entwickeln und zur Sensibilisierung gegenüber dem Nutzen gewerblicher Schutzrechte beizutragen.

Gegenstand der Förderung ist der gesamte Prozess einer Schutzrechtsanmeldung, von der Überprüfung der Idee bis zur Verwertung der Erfindung. Hierbei können Module in Anspruch genommen werden, die durch qualifizierte externe Dienstleister erbracht werden müssen. In der Wahl des Dienstleisters sind die KMU frei. Die Schutzrechtsanmeldungen müssen zwingend von einem Patentanwalt durchgeführt werden.

### FÖRDERUNG

Max. 16.000 Euro (50 % Förderquote). Projektlaufzeit maximal 24 Monate

### BETRIEBSGRÖSSE

< 250 Beschäftigte

[www.innovation-beratung-foerderung.de](http://www.innovation-beratung-foerderung.de)

## Steuerliche Förderung von Forschung und Entwicklung

Mit dem Gesetz zur steuerlichen Förderung von Forschung und Entwicklung (Forschungszulagengesetz – FZuLG) wurde eine neue steuerliche Forschungs- und Entwicklungsförderung in Form einer Forschungszulage eingeführt.

Zur Inanspruchnahme der Forschungszulage berechtigt sind unbeschränkt und beschränkt Steuerpflichtige, soweit sie nicht von der Besteuerung befreit sind. Die Forschungszulage steht allen Steuerpflichtigen mit Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbständiger Arbeit offen und kann unabhängig von der jeweiligen Gewinnsituation in Anspruch genommen werden. Die Anspruchsberechtigung setzt die Durchführung eines begünstigten Forschungs- und Entwicklungsvorhabens (FuE-Vorhabens) voraus, mit dem nach dem 1. Januar 2020 begonnen wurde. Begünstigt sind FuE-Vorhaben, soweit sie einer oder mehreren der Kategorien Grundlagenforschung, industrielle Forschung oder experimentelle Entwicklung zuzuordnen sind.

### FÖRDERUNG

Die Forschungszulage beträgt 25 % der Bemessungsgrundlage. Für KMU 35 %.

[www.bescheinigung-forschungszulage.de](http://www.bescheinigung-forschungszulage.de)



# ANSPRECHPARTNER\*INNEN FÜR UNTERNEHMEN

	Förderung von Unternehmensberatungen für KMU	INQA-Coaching	KOMPASS - Kompakte Hilfe für Solo-Selbstständige	Förderung der Qualifizierung Beschäftigter	Mittelstand Innovativ & Digital (MID)	go-Immo	go-digital	KMU-innovativ	Forschungszulage	Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)	WIPANO	Mobilität & Energie	Ressourceneffizienz	NRW.BANK	KfW-Bank	Bürgerschaftsbank NRW	Zukunftsgutscheine	Fit für die Zukunft	Coach2Change	REVIER.GESTALTEN	Unternehmen Revier	
	WETTBEWERBSFÄHIGKEIT	WEITERBILDUNG	INNOVATION UND DIGITALISIERUNG								GREEN ECONOMY	FINANZIERUNG			STRUKTURFÖRDERUNG RHEINISCHES REVIER							
<b>Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH</b> David Schevardo, 02271 9949 915 dsc@wfg-rhein-erft.de, <a href="http://www.wfg-rhein-erft.de">www.wfg-rhein-erft.de</a>	•		•		•	•	•	•	•	•	•			•	•	•		•				
Dr. Sebastian Moritz, 02271 9949 916 smo@wfg-rhein-erft.de, <a href="http://www.wfg-rhein-erft.de">www.wfg-rhein-erft.de</a>																				•	•	
<b>Industrie- und Handelskammer zu Köln</b> Petra Maskow, 02271 8376 1840 petra.maskow@koeln.ihk.de, <a href="http://www.ihk-koeln.de">www.ihk-koeln.de</a>	•													•	•	•		•				
Marion Brück, 02271 8376 1850 marion.brueck@koeln.ihk.de, <a href="http://www.ihk-koeln.de">www.ihk-koeln.de</a>																	•					
Detlef Kürten, 0221 1640 1510 detlef.kuerten@koeln.ihk.de, <a href="http://www.ihk-koeln.de">www.ihk-koeln.de</a>					•	•	•	•	•	•	•											
<b>Handwerkskammer zu Köln - Beratungsstelle für Innovation und Technologie (BIT)</b> Christoph Nießen, 0221 2022 278 christoph.niessen@hwk-koeln.de, <a href="http://www.hwk-koeln.de">www.hwk-koeln.de</a>												•	•									
<b>Regionalagentur Region Köln</b> Thomas Commer, 0221 3550 1188 thomas.commer@ra-region-koeln.de, <a href="http://www.regionalagentur-region-koeln.de">www.regionalagentur-region-koeln.de</a>		•																•	•			
<b>Arbeitgeberservice, Agentur für Arbeit Brühl</b> Kristin Thurn, 02232 9461 104 kristin.thurn@arbeitsagentur.de, <a href="http://www.arbeitsagentur.de">www.arbeitsagentur.de</a>				•																		
<b>Energie-Kompetenz-Zentrum Rhein-Erft-Kreis GmbH</b> Rüdiger Warnecke, 02273 953 604 0 info@ekozet-rek.de, <a href="http://www.ekozet-rek.de">www.ekozet-rek.de</a>												•	•									
<b>NRW.Energy4Climate</b> Marion Marschall-Meyer, 0211 8220 8647 5 marion.marschall-meyer@energy4climate.nrw, <a href="http://www.energy4climate.nrw">www.energy4climate.nrw</a>												•										
<b>Effizienz-Agentur NRW - Regionalbüro Rheinland</b> Dr. Nicole Freiburger, 0173 2738 921 nfr@efanrw.de, <a href="http://www.ressourceneffizienz.de">www.ressourceneffizienz.de</a>													•									
<b>NRW.BANK</b> Jochen Hellmann, 0211 9174 1480 0 info@nrw.bank.de, <a href="http://www.nrwbank.de">www.nrwbank.de</a>														•								
<b>KfW-Bank</b> Infocenter, 0800 5399 001 info@kfw.de, <a href="http://www.kfw.de">www.kfw.de</a>															•							
<b>Bürgerschaftsbank NRW</b> Infoline, 02131 5107 200 info@bb-nrw.de, <a href="http://www.bb-nrw.de">www.bb-nrw.de</a>																•						

## ▼ Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)

Mittelständische Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die mit ihnen zusammenarbeiten, erhalten Zuschüsse für anspruchsvolle Forschungs- und Entwicklungsprojekte, die zu neuen Produkten, technischen Dienstleistungen oder besseren Produktionsverfahren führen. Wesentlich für eine Bewilligung sind der technologische Innovationsgehalt sowie gute Marktchancen der geförderten FuE-Projekte.

### FÖRDERUNG

Die Unternehmen können Forschung und Entwicklung als Einzelprojekte durchführen oder als Kooperationsprojekte mit Forschungseinrichtungen oder anderen Unternehmen. Darüber hinaus werden das Management und die Organisation von innovativen Unternehmensnetzwerken gefördert. Sowohl bei Kooperationsprojekten als auch bei Netzwerken unterstützt das ZIM auch internationale Partnerschaften.

### BETRIEBSGRÖSSE

< 500 Mitarbeiter bei Einzelprojekten

< 1000 Mitarbeiter bei Kooperationsprojekten und Netzwerken in Kooperation mit KMU

[www.zim.de](http://www.zim.de)

## GREEN ECONOMY

Nachhaltiges und ressourcenschonendes Wirtschaften sind verbunden mit Investitionen und innerbetrieblichen Veränderungsprozessen im Unternehmen. Ziel dabei ist es, die Umwelt- und Sozialverträglichkeit in Einklang mit der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens zu bringen und diese zu stärken.

## ▼ Mobilität & Energie

Die förderpolitischen Aktivitäten zur Energiepolitik im Land Nordrhein-Westfalen werden in dem „Programm für Rationelle Energieverwendung, Regenerative Energie und Energiesparen“ - kurz [progres.nrw](http://progres.nrw.de) - gebündelt.

Ziel dieses Programms ist einerseits, durch eine veränderte Mobilität die Erreichung der Klimaschutzziele im Verkehrssektor zu unterstützen und die Lebensqualität in den Städten zu verbessern, andererseits die Einführung und Verbreitung von anwendbaren Techniken zur Nutzung erneuerbarer Energien sowie zum sparsamen und effizienten Einsatz von Energie, um damit einen wesentlichen Beitrag zu den Klimaschutzzielen des Landes zu leisten.

[Progres.nrw](http://progres.nrw.de) bündelt zahlreiche Förderprogramme für KMU.

[www.bra.nrw.de](http://www.bra.nrw.de)

## ▼ Ressourceneffizienz-Beratung

Mit der Ressourceneffizienz-Beratung bietet die Effizienz-Agentur NRW Unternehmen in den Bereichen Produktion, Digitalisierung, Circular Design und Treibhausgas-Bilanzierung einen einfachen Einstieg in eine ressourcenschonende Wirtschaftsweise an.

[www.ressourceneffizienz.de](http://www.ressourceneffizienz.de)



© Marvin Meyer – unsplash.com

## ▼ **Bundeshförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft – Zuschuss und Kredit**

Das modular aufgebaute Förderprogramm „Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft – Zuschuss und Kredit“ fördert verschiedene Investitionsmaßnahmen im Bereich Energie- und Ressourceneffizienz für KMU.

### **Modul 1: Querschnittstechnologien**

Über Modul 1 werden der Erwerb und die Installation von hocheffizienten elektrischen Motoren, Pumpen, Ventilatoren und Druckluftherzeugern gefördert. Jede Anlage bzw. Komponente, für die eine Förderung beantragt wird, muss eine im Unternehmen vorhandene Bestandsanlage/ Bestandskomponente ersetzen. Gefördert werden außerdem Wärmedämmmaßnahmen an Bestandsanlagen sowie Wärmeübertrager zur Erschließung der Abwärme von Bestandsanlagen. Antragsberechtigt sind ausschließlich kleine und mittelständische Unternehmen (KMU).

### **Modul 2: Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien**

Über Modul 2 werden der Erwerb und die Installation folgender Anlagen zur Erzeugung von Wärme aus erneuerbaren Energien gefördert: Solarkollektoranlagen, Wärmepumpen, Geothermie-Anlagen, Anlagen zur Biomassefeuerung. Die mit den geförderten Anlagen bereitgestellte Wärme muss zu über 50 Prozent für Prozesse, d. h. zur Herstellung, Weiterverarbeitung oder Veredelung von Produkten oder zur Erbringung von Dienstleistungen verwendet werden.

### **Modul 3: MSR, Sensorik und Energiemangement-Software**

Gefördert werden im Rahmen von Modul 3 Soft- und Hardware im Zusammenhang mit der Einrichtung oder Anwendung eines Energie- oder Umweltmanagementsystems.

### **Modul 4: Energie- und ressourcenbezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen – Basisförderung**

Über die Basisförderung können sich Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) Anlagen fördern lassen, die zu bestimmten Technologiekategorien gehören, ohne hierfür ein umfangreiches Einsparkonzept erstellen zu müssen. Anlagen bzw. Komponenten, für die eine Förderung beantragt wird, müssen im Unternehmen vorhandene ineffiziente Bestandsanlagen ersetzen. Für die Antragstellung ist ein Nachweis erforderlich, dass der Bedarf an Endenergie in Folge des Anlagenaustausches um mindestens 15 % reduziert wird.

## **Modul 5: Transformationspläne**

Ziel der Förderung von Transformationsplänen ist es, Unternehmen bei der Planung und Umsetzung der eigenen Transformation hin zur Treibhausgasneutralität zu unterstützen. Zu den wesentlichen Bestandteilen eines Transformationsplans gehört u. a. ein Katalog mit konkreten unternehmensspezifischen Maßnahmen, durch deren Umsetzung die Treibhausgas-Emissionen deutlich gesenkt werden können.

### **FÖRDERUNG**

Unterschiedlich je Modul und abhängig von der Unternehmensgröße

[www.bafa.de](http://www.bafa.de)

### **INFO**

Das Thema „Green Economy“ wird auch im Förderprogramm „Fit-für-die-Zukunft“ adressiert (siehe Kapitel „STRUKTURFÖRDERUNG RHEINISCHES REVIER“).



© Markus Spiske - unsplash.com

# FINANZIERUNG

## NRW.BANK

Die NRW.BANK fördert u.a. Unternehmen mit zinsgünstigen Darlehen, Eigenkapitalfinanzierungen und Zuschüssen in den Bereichen „Gründung und Wachstum“, „Digitalisierung und Innovation“, „Energie- und Ressourceneffizienz“ und „Elektromobilität“. Die NRW.BANK bietet im Vorfeld der geplanten Vorhaben Beratung zu möglichen Förderprogrammen an, die Antragstellung erfolgt über eine Hausbank (Sparkassen, Genossenschafts- oder Geschäftsbanken).

### ZU DEN FÖRDERPRODUKTEN DER NRW.BANK

[www.nrwbank.de](http://www.nrwbank.de)

## KfW-Bank

Die KfW-Bank fördert u.a. Unternehmen mit zinsgünstigen Darlehen, Eigenkapitalfinanzierungen und Zuschüssen in den Bereichen „Gründung und Nachfolge“, „Investitionen und Wachstum“, „Energie und Umwelt“, „Innovation und Digitalisierung“ sowie „Wohnwirtschaft“. Die Antragstellung erfolgt über die Hausbank.

### ZU DEN FÖRDERPRODUKTEN DER KfW-BANK

[www.kfw.de](http://www.kfw.de)

## Bürgschaftsbank NRW

Die Bürgschaftsbank NRW übernimmt Ausfallbürgschaften für Kredite an mittelständische Unternehmer und freiberuflich Tätige, wenn diese ihrem Kreditinstitut keine ausreichenden Sicherheiten stellen können.

[www.bb-nrw.de](http://www.bb-nrw.de)

**Informationen zum Thema Finanzierung erhalten Sie ebenfalls bei Ihrer Haus- oder Geschäftsbank.**

# STRUKTURFÖRDERUNG RHEINISCHES REVIER

## Zukunftsgutscheine

Mit dem neuen Förderprogramm „Zukunftsgutscheine Rheinisches Revier“ stehen kleinen und mittleren Unternehmen mit bis zu 249 Beschäftigten Mittel der Europäischen Union, des Landes Nordrhein-Westfalen, des Bundes und der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung.

### FÖRDERUNG

Externe Beratung, Personal, Innovations- bzw. Investitionsförderung, Qualifizierung und Coaching.

[www.rheinisches-revier.de/wie/foerderung/zukunftsgutscheine/](http://www.rheinisches-revier.de/wie/foerderung/zukunftsgutscheine/)

**Hinweis:** Die Zukunftsgutscheine setzen sich aus neuen, sowie bestehenden Förderprogrammen, die zum Teil in der Broschüre vorgestellt werden, zusammen.

## Fit für die Zukunft

Wie zukunftsfähig ist Ihr Unternehmen? Gemeinsam mit Ihren Beschäftigten entwickeln Sie für Ihr Unternehmen passende Lösungswege in Themenfeldern wie Green Economy, Arbeitsorganisation, Digitalisierung sowie Personalentwicklung und erarbeiten eine Strategie zur Kompetenzentwicklung. Stellen Sie sich den Herausforderungen im Zuge der Transformation und des Übergangs zu einer klimaneutralen Wirtschaft und machen Sie Ihr Unternehmen wettbewerbsfähig für die Zukunft.

### FÖRDERUNG

Max. 9.693 Euro für max. 15 Beratungstage  
(60 % Förderquote, max. 646 Euro/Beratungstag)

### BETRIEB

Ab 1 Vollzeitbeschäftigten,  
Arbeitsstätte im Rheinischen Revier

[www.mags.nrw/fit-fuer-zukunft](http://www.mags.nrw/fit-fuer-zukunft)

## Coach2Change

Förderung eines individuellen Coachings von Beschäftigten zur Vorbereitung auf die unternehmensspezifischen Herausforderungen im Kontext Transformation und Übergang zu klimaneutraler Wirtschaft, z.B. Veränderung gewachsener Strukturen, Prozesse verbessern und nachhaltiger gestalten, positive Beeinflussung von Verhaltensweisen als Gelingensfaktoren von Transformation.

### FÖRDERUNG

Max. 8.550 Euro für 15 Coaching-Tage/Jahr  
(50 % des Tagessatzes, max. 570 Euro/Beratungstag)

### PERSONALFREISTELLUNG

Max. 4.050 Euro für max. drei Beschäftigte  
während eines Coaching-Tages  
(max. 90 Euro/Tag/Mitarbeitenden)

### BETRIEBSGRÖSSE

Weniger als 250 Vollzeitbeschäftigten, Arbeitsstätte  
im Rheinischen Revier oder Nördlichen Ruhrgebiet

[www.mags.nrw/coach2change](http://www.mags.nrw/coach2change)

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## REVIER.GESTALTEN

Das Ziel des Projektaufrufs REVIER.GESTALTEN ist, das Rheinische Revier als Industrie- und Technologiestandort weiterzuentwickeln und die Kompetenzen der Region in den vier Zukunftsfeldern Energie und Industrie, Ressourcen und Agrobusiness, Innovation und Bildung sowie Raum und Infrastruktur auszubauen.

[www.rheinisches-revier.de](http://www.rheinisches-revier.de)

**Bitte beachten Sie aktuelle Förderangebote!**

## Unternehmen Revier

Mit diesem Förderprogramm möchte der Bund das Innovationspotenzial in der Region heben. Dabei liegt im Rheinischen Revier der Schwerpunkt auf Projekte von und mit Unternehmen. Die Bandbreite einer möglichen Förderung ist groß und wird für jeden Aufruf neu festgelegt.

### FÖRDERUNG

Die überzeugendsten Ideen erhalten die Chance auf eine Förderung von bis zu 300.000€, Kooperationsprojekte können mit bis zu 1.200.000€ gefördert werden.

**Bitte beachten Sie aktuelle Projektaufrufe!**

[www.rheinisches-revier.de](http://www.rheinisches-revier.de)



© Region Köln/Bonn e.V

# STARTEN SIE DURCH MIT FÖRDERMITTELN

Von der Qualifizierung der Mitarbeitenden, über die Optimierung von Arbeits- und Geschäftsprozessen, bis hin zu der Förderung von Innovations- und Digitalisierungsvorhaben, sowie dem Umstieg auf klimaneutrale Energieträger: der Bund und das Land NRW bieten dem Mittelstand eine Vielzahl an Fördermöglichkeiten, um das Unternehmen zukunftsfähig zu machen. Nach erfolgreicher Beantragung erhalten Unternehmen eine Zuwendung u. a. in Form einer Anteilsfinanzierung, die oft als nicht rückzahlbarer Zuschuss erfolgt.

Hier finden Sie eine Übersicht von interessanten staatlichen Förderprogrammen sowie den jeweiligen Ansprechpersonen für den Rhein-Erft-Kreis.

Darüber hinaus steht Ihnen die Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH in ihrer Lotsenfunktion gerne zur Verfügung.

## LASSEN AUCH SIE SICH KOSTENLOS BERATEN!



Weiter Informationen finden Sie unter  
[www.wfg-rhein-erft.de](http://www.wfg-rhein-erft.de)

### Eine Initiative von:



Wirtschaftsförderung  
Rhein-Erft GmbH

Regionalagentur  
**Region Köln**

Mit besonderer Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union  
Hochschule von der  
Europäischen Union  
Hochschule für Technik  
und Wirtschaft Rhein-Erft-Kreis

REGION | ZUKUNFT  
KÖLN | GEMEINSAM  
BONN | GESTALTEN

Bei dem in diesem Flyer aufgeführten Förderprogrammen und Beratungseinrichtungen handelt es sich lediglich um eine Auswahl ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Aktuelle Informationen zu den Förderprogrammen, wie z. B. Programmlaufzeiten, ausgeschöpfte Förderkontingente oder aktuelle Förderaufrufe, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Links.

Titelbild: © Stockwerk-Fotodesign – stock.adobe.com

© August 2024